

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 223-2017
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion:
Geschäftsnummer: 2017.RRGR.575

Eingereicht am: 12.09.2017

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Gerber (Hinterkappelen, Grüne) (Sprecher/in)
Boss (Saxeten, Grüne)
de Meuron (Thun, Grüne)

Weitere Unterschriften: 11

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat:



Regionaler Baustoff Holz soll durch FSC-Zertifizierung aufgewertet werden

Der Regierungsrat wird beauftragt sicherzustellen, dass

1. bei Sanierungen von bestehenden kantonalen Bauten sowie bei neuen kantonalen Gebäuden nur mit FSC-zertifizierten Holzwerkstoffen saniert und gebaut wird
2. Mobiliar und Innenausstattungen von kantonalen Gebäuden nur noch aus FSC-zertifizierten Holzwerkstoffen beschafft werden

Begründung:

Holz ist nicht nur Brennholz. Es nimmt auch als Baustoff wie auch als Industrieholz (Papier, Spanplatten) einen wichtigen Stellenwert ein. Der Grossteil des Bauholzes wird heute allerdings importiert, trotz des enormen Nutzungspotenzials der Schweizer Wälder. Zudem gehen in der Schweiz immer mehr Arbeitsplätze in der Holzindustrie verloren.

Da durch internationale Abkommen Holz aus Berner oder Schweizer Wald gegenüber ausländischem Holz nicht bevorzugt behandelt werden darf, sollen öffentliche Bauten, deren Inneneinrichtung und das Mobiliar aus FSC-zertifizierten Holzwerkstoffen hergestellt werden. Die FSC-

Zertifizierung ist ein Label, das der Schweizer Wald und Schweizer Firmen leicht erreichen können. 50 Prozent (612 460 ha) des Schweizerwaldes sind bereits FSC-zertifiziert. In diesen 50 Prozent finden 70 Prozent der Schweizer Holznutzung statt. Im internationalen Vergleich ist das sehr viel. Neben dem ökologischen Mehrwert unterstützt dieses Label die Schweizer Holzwirtschaft.

Verteiler

- Grosser Rat